



BESCHLUSSVORLAGE

- ÖFFENTLICH -

15/2017 1. ERGÄNZUNG

Gemeinderat	Sitzung am 20.02.2017	öffentlich	6.Top
Aktenzeichen:	043.633		
Fachbereich:	Bauen		
Bearbeitet von:	Gerhard Heinz		

Sanierung des Alten Rathauses in Oberndorf

- Vergabe der Estricharbeiten
- Vergabe der Trockenbauarbeiten
- Vergabe der Fensterarbeiten

I. Sachverhalt

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 06.06.2016 beschlossen, im Alten Rathaus in Oberndorf (Haus der Vereine) das Erdgeschoss zu Wohnungen für Flüchtlinge in Anschlussunterbringung umzubauen.

Auf die Sitzungsvorlage vom 06.06.2016 wird im Detail verwiesen.

Die Oberndorfer Vereine (Obst- und Gartenbau, Turnverein sowie die „D´Riedelwieble“) die vorher das Erdgeschoss als Lagerräume nutzten, haben zwischenzeitlich in großer Eigenleistung mit Beteiligung des Bauhofes ihr neues Domizil in der Hauptstraße 68 umgebaut und bezogen. Terres des hommes hat sein Lager in die städtische Liegenschaft in der Viktoriastraße 2 umgeräumt.

Ab Januar 2017 hat der städtische Bauhof die entsprechenden Vorarbeiten für den Ausbau der Wohnungen vorgenommen. Im Zuge dieser Abrissarbeiten wurden nicht vorhersehbare, große Baumängel im Fußbodenbereich (verfaulte, feuchte Unterkonstruktion im nicht unterkellerten westlichen EG-Bereich) und statische Probleme nach Freilegen von zwei gusseisernen Stützen festgestellt. Zudem wiesen die zwei tragenden Deckenbalken sehr große Risse im Holz auf. Zurzeit werden daher vom städtischen Bauhof am Deckentragwerk und bei der Fußbodenunterkonstruktion diverse Sanierungsarbeiten durchgeführt.

Unter Anderem wird die gesamte westliche Deckenkonstruktion unter Hinzuziehung eines Statikers mittels Stahlstützen gesichert und über stählerne Torsionsversteifungen der Holzbalken ertüchtigt.

Diese erforderlichen Arbeiten führen zu nicht vorhersehbaren, geschätzten Mehrkosten in der Größenordnung von derzeit ca. 25.000 -35.000 Euro.

Vergabe der Estricharbeiten

Die Estricharbeiten waren ursprünglich in Trockenbauestrichausführung ausgeschrieben. Aufgrund der vorgefundenen maroden Unterkonstruktion ist diese Bauausführung nicht mehr möglich. Der Estrich wird nun mehr, im Hinblick auf die kürzeren Trocknungszeiten, als Gussasphaltestrich ausgeführt. Die Auftragssumme liegt unterhalb der Vergabegrenze gemäß der Hauptsatzung und liegt somit im Zuständigkeitsbereich des Bürgermeisters.

Die Ausschreibung wurde, aufgrund der Auftragshöhe, als beschränkte Ausschreibung durchgeführt und fünf Bietern zur Angebotsabgabe gesendet. Am Submissionstermin gingen vier Angebote ein. Das günstigste und wirtschaftlichste Angebot wurde von der Firma Asphaltbau Engist GmbH aus Vogtsburg-Achkarren mit einem Bruttoangebot von 6.431,36 Euro abgegeben. Für die ursprüngliche Ausführung war ein Bruttobetrag in Höhe von 3.570,-- Euro kalkuliert.

Die Firma Asphaltbau Engist GmbH aus Vogtsburg-Achkarren ist eine bekannt gute Fachfirma und wird den Auftrag erhalten.

Vergabe der Trockenbauarbeiten

Die Ausschreibung wurde als beschränkte Ausschreibung durchgeführt und an sechs Bieter zur Angebotsabgabe versendet. Aufgrund der sehr guten Auftragslage gingen zum Submissionstermin nur zwei Angebote ein.

Nach technischer Prüfung und wirtschaftlicher Wertung stellt sich die Bieterreihe wie folgt dar:

	Bieter	Geprüfte Angebotssumme
1.	Kara Trockenbau GmbH, Baden-Baden	30.979,67 Euro brutto
2.	Bieter 2	38.027,64 Euro brutto

Die Angebotssumme weicht zur Kostenangebotssumme brutto um ca. 6.500,-- Euro ab. Die Kostenerhöhung ist darin begründet, dass ursprünglich im westlichen Teil die Deckenkonstruktion nur in Teilbereichen erneuert und die Zwischenwände zum größten Teil erhalten geblieben wären. Aufgrund der kompletten Fußbodenunterkonstruktion waren die Zwischenwände nicht mehr

statisch zu erhalten und müssen nunmehr durch neue nicht einkalkulierte Trockenbauwände ersetzt werden.

Die Firma Kara Trockenbau GmbH hat bereits bei der Realschule und der Großsporthalle zur Zufriedenheit gearbeitet. Sie wird daher zur Vergabe empfohlen.

Vergabe der Fensterbauarbeiten

Die Arbeiten wurden als beschränkte Ausschreibung ausgeschrieben und an acht Bieter zur Angebotsabgabe gesendet. Am Submissionstermin lagen fünf wertbare Angebote vor. Das wirtschaftlichste Angebot wurde von der Firma C. und J. Westermann aus Kuppenheim mit einem Brutto-Angebotspreis von 9.842,49 Euro abgegeben.

Für die Ausführung war ein Bruttobetrag in Höhe von 13.000,-- Euro veranschlagt.

Die Auftragssumme liegt unter der Vergabegrenze gemäß der Hauptsatzung und liegt somit im Zuständigkeitsbereich des Bürgermeisters.

Die Firma C. und J. Westermann ist eine bekannte Fachfirma und wird den Auftrag erhalten.

II. Beschlussvorschlag

1. Der Gemeinderat nimmt die Vergabe der Estricharbeiten beim Alten Rathaus in Oberndorf (Haus der Vereine) an die Firma Asphaltbau Engist GmbH aus Vogtsburg-Achkarren zum Bruttoangebotspreis von 6.431,36 Euro zur Kenntnis.
2. Der Gemeinderat beschließt, die Firma Kara Trockenbau GmbH aus Baden-Baden mit den Trockenbauarbeiten beim Alten Rathaus in Oberndorf (Haus der Vereine) zum Angebotspreis von 30.979,67 Euro brutto zu beauftragen.
3. Der Gemeinderat nimmt die Vergabe der Fensterbauarbeiten beim Alten Rathaus Oberndorf (Haus der Vereine) an die Firma C. und J. Westermann aus Kuppenheim zum Bruttoangebotspreis von 9.842,49 Euro zur Kenntnis.